

	<u>Karte 1</u>	<u>Karte 2</u>	<u>Karte 3</u>	<u>Karte 4</u>	<u>Karte 5</u>	<u>Karte 6</u>	<u>Karte 7</u>	<u>Karte 8</u>	<u>Karte 9</u>
<b>Beschreibung</b>	„Treue Grüße“. Eine junge Frau sitzt vor Briefpapier an einem Tisch und denkt an ihren Mann oder Verlobten, der gerade an der Front kämpft.	„Grüße aus dem Felde“. Ein Soldat schreibt einen Brief und denkt dabei an seine Frau und seine Kinder in der Heimat.	„Die deutsche Frau im Kriege“. Eine Frau mit der deutschen Flagge (schwarz-weiß-rot) kümmert sich um verwundete Soldaten.	„Durch Kampf zum Sieg!“ – deutsche Soldaten bei einem Sturmangriff. In der oberen Bildmitte ist das Eiserne Kreuz (Tapferkeitsauszeichnung) zu sehen.	„O liebe Engelein“. Eine weinende junge Mutter sitzt am Bett ihres Kindes. Ihr verwundeter Mann denkt an seine Familie daheim.	„Hurra es pufft und kracht!“ – ein Kleinkind mit einer Soldatenmütze auf dem Kopf.	„Treues Gedenken!“ – zwei Kinder im Bett mit dem Bild ihres Vaters auf der Bettdecke. Sie denken an ihn und der Vater im Krieg denkt an sie in der Heimat.	„Auf dem Felde der Ehre“. Kaiser Wilhelm II. steht vor dem Grab eines vor kurzem gefallenen deutschen Soldaten.	„Ostende“ – deutsche Soldaten im Kampf gegen belgische und britische Soldaten. Ostende ist eine Stadt in Belgien und liegt an der Nordsee.
<b>Wirkung</b>	kitschig und sentimental, Heimweh, Sehnsucht	kitschig und sentimental, Heimweh, Sehnsucht	Mut und Durchhaltewillen stärken	Kampfeswillen, Tapferkeit und Siegeszuversicht stärken	kitschig und sentimental, Sehnsucht, Verlustangst	verharmlosend	kitschig und sentimental, Heimweh, Sehnsucht	Mut und Durchhaltewillen stärken, Sterben für das Vaterland als größte Ehre	Kampfeswillen, Tapferkeit und Siegeszuversicht stärken
<b>Empfänger</b>	Soldat an der Front (Heimat → Front)	Soldat an der Front (Heimat → Front) <b>aber auch</b> Partnerin zu Hause (Front → Heimat)	Soldat an der Front (Heimat → Front)	Angehörige zu Hause (Front → Heimat)	Soldat an der Front (Heimat → Front) <b>aber auch</b> Familie zu Hause (Front → Heimat)	Soldat an der Front (Heimat → Front) <b>aber auch</b> Familie zu Hause (Front → Heimat)	Soldat an der Front (Heimat → Front) <b>aber auch</b> Familie zu Hause (Front → Heimat)	Angehörige zu Hause (Front → Heimat)	Angehörige zu Hause (Front → Heimat)
<b>Realistische Darstellung</b>	Ansatzweise wird die Brutalität des Krieges gezeigt; dennoch Verharmlosung und Vereinfachung. Der Mann wird als heldenhafter Kämpfer dargestellt.	In Ansätzen schon, da die Soldaten oft Heimweh hatten und sich nach ihren Familien sehnten. Auch die Daheimgebliebenen haben ihre Angehörigen vermisst.	Nein, der Krieg wird hier verharmlosend und heroisch dargestellt. Das wirkliche Leid der Verwundeten und die Arbeit einer Rotkreuzschwester werden hier nicht gezeigt.	Nein, der Krieg wird verharmlost und einseitig dargestellt. Der Schrecken des Krieges kommt nicht vor, nur heldenhafte und unerschrockene deutsche Soldaten.	In Ansätzen durchaus realistisch. Die Menschen in der Heimat hatten Angst um ihre Angehörigen an der Front. Das Sterben an der Front war jedoch nicht heroisch.	Nein, der Krieg wird hier als Kinderspiel dargestellt.	In Ansätzen schon, da die Soldaten oft Heimweh hatten und sich nach ihren Familien sehnten. Auch die Kinder haben meist ihre Väter vermisst.	Nein, das Sterben auf den Schlachtfeldern hatte nichts ehrenvolles, sondern war grausam und brutal. Viele Gefallene wurden in Massengräbern oder gar nicht beigesetzt.	Nein, der Krieg wird verharmlost und einseitig dargestellt. Der Schrecken des Krieges kommt kaum vor, nur heldenhafte und unerschrockene deutsche Soldaten werden gezeigt.
<b>Propaganda</b>	teilweise	teilweise	ja	ja	teilweise	ja	teilweise	ja	ja